

Willkommen in Poschiavo

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **45 (1985-1986)**

Heft 1

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Willkommen in Poschiavo

Namens der Lehrerkonferenz des Distrikts Bernina entbiete ich den Kolleginnen und Kollegen, den Schulbehörden und Schulfreunden den herzlichsten Willkommgruss.

Zum viertenmal fällt unserem Tal die Ehre zu, die kantonale Konferenz zu beherbergen: das erstemal im fernen 1911, das letztemal 1964 in Brusio.

Das Puschlav ist ein Tal, das auf einer Entfernung von bloss 25 km von den ewigen Gletschern des Berninamassivs bis zu den fruchtbaren Weinbergen des Veltlins führt, dies bei einem Höhenunterschied von 3470 m (Piz Palü 3889 m, Tirano 419 m). Dies ergibt einen eigentlichen Pflanzengarten durch die verschiedensten Vegetationszonen. Im Herbst zeigen sich diese in ihrem buntesten Kleid, bei schönster Farbenpracht und in verblüffenden Gegensätzen. Bis vor wenigen Jahren bezeichnete man das Puschlav als «das verlorene Tal». Heutzutage, dank der bequemen Passstrasse und dank einer ebenso bequemen und leistungsfähigen Eisenbahnverbindung, haben wir uns dem übrigen Graubünden und der Schweiz sehr angenähert. Nicht zufällig haben zahlreiche Touristen das Puschlav entdeckt und haben es als Ziel für erholungsreiche und stärkende Sommer- und Winterferien gewählt. Indem man aus der Nähe der Schneefelder am Berninapass Nutzen ziehen möchte, versucht man gegenwärtig, auch den Wintertourismus anzukurbeln.

Leider hat die komplexe Problematik des Waldsterbens auch unsere Region, die dem Wald so vieles schuldet, – sogar ihre Lebensbedingungen – nicht verschont.

Deshalb laden wir Euch ein, die Rhätische Bahn zu benutzen, um Euch nach Poschiavo zu begeben. Auf diese Weise werdet Ihr etwas zum Umweltschutz beitragen, zudem befreit Ihr Euch vom täglichen Stress, indem Ihr die abwechslungsreiche Aussicht auf Landschaft und Bergwelt weit besser in Euch aufnehmen könnt. Willkommen also an der Alpensüdseite, im Nelkenstädtchen! Wir Puschlaver Lehrer und Schüler, unterstützt von den folkloristischen Talvereinen, werden uns Mühe geben, Euch auf die bestmögliche Weise zwei schöne, interessante Tage verbringen zu lassen.



A. Crameri

Kunsthandlung
Chur

**25 Jahre
1960–1985**

Einrahmungen
Buchbinderei
**Regierungsplatz 40
7000 Chur
Tel. 081/22 33 26**

Kupferstiche

Grosse Auswahl, spez. Graubünden, sowie ständig Lithos und Originale von:

**A. Carigiet, H. Erni, R. Mirer,
O. Braschler, H. Hug, L. Meisser,
A. Vonzun**

**Wir binden auch
Schülerarbeiten ein!**